

RECHTSPSYCHOLOGIE

RPsych

Zeitschrift für Familienrecht, Strafrecht, Kriminologie und Soziale Arbeit

HERAUSGEBER

Dr. Rainer Balloff

Prof. Dr. Stefanie Kemme

Prof. Dr. Denis Köhler

Dr. Lena Posch

Prof. Dr. Peter Wetzels

AUS DEM INHALT

Rainer Balloff und Harald Vogel

Verfahrensbeistandschaft für unbegleitete Flüchtlinge unter 18 Jahren?!

Lorenz Franck

Reichweite der berufspsychologischen Schweigepflicht unter besonderer Berücksichtigung von Supervision und Visite

Maren Weiss, Eva Link und Mark Stemmler

Längsschnittliche Zusammenhänge zwischen Erziehungsgewalt und Gewaltdelinquenz im frühen Jugendalter

Anne Bihs, Lisa Schneider, Jan Tölle und Rainer Zimmermann

Kurzzeitpädagogische Bildungsarbeit mit marginalisierten jungen Menschen – ein Pilotprojekt im Jugendarrest

3 2015

1. Jahrgang

Seite 251 – 362

ISSN 2365-1083

TAGUNGSBERICHTE

RECHTSPRECHUNGSÜBERSICHTEN

REZENSIONEN



Nomos

www.rpsych.de

Herausgeber: Dr. Dipl.-Psych. **Rainer Balloff**, Prof. Dr. Dipl.-Psych. **Stefanie Kemme**,
Prof. Dr. Dipl.-Psych. **Denis Köhler**, Dr. Dipl.-Psych. **Lena Posch**, Prof. Dr. Dipl.-Psych.
Peter Wetzels

Schriftleitung: Prof. Dr. Dipl.-Psych. **Peter Wetzels** (V.i.S.d.P), Universität Hamburg

Inhalt

Editorial	253
ORIGINALBEITRÄGE	
Rainer Balloff und Harald Vogel Verfahrensbeistandschaft für unbegleitete Flüchtlinge unter 18 Jahren?!	256
Lorenz Franck Reichweite der berufspsychologischen Schweigepflicht unter besonderer Berücksichtigung von Supervision und Visite	273
Maren Weiss, Eva Link und Mark Stemmler Längsschnittliche Zusammenhänge zwischen Erziehungsgewalt und Gewaltdelinquenz im frühen Jugendalter	285
Anne Bihs, Lisa Schneider, Jan Tölle und Rainer Zimmermann Kurzzeitpädagogische Bildungsarbeit mit marginalisierten jungen Menschen – ein Pilotprojekt im Jugendarrest	303
TAGUNGSBERICHTE	
Linda Sebek 21. Deutschen Familiengerichtstag in Brühl vom 21. bis 24.10.2015	328
RECHTSPRECHUNGSÜBERSICHTEN	
Rainer Balloff Rechtsprechungsübersicht Familienrecht	331
Stefanie Kemme Rechtsprechungsübersicht Strafrecht	345
Büchertipps – 2015	354
Rezensionen	357

RPsych Rechtspsychologie

Zeitschrift für Familienrecht, Strafrecht,
Kriminologie und Soziale Arbeit

Schriftleitung: Prof. Dr. Peter Wetzels (V.i.S.d.P)

Universität Hamburg
Fakultät für Rechtswissenschaft
Rothenbaumchaussee 33
20148 Hamburg
Telefon: 040 / 428 384 591
Mail: peter.wetzels@uni-hamburg.de
www.rpsych.de

Erscheinungsweise: Vierteljährlich

Bezugspreise 2015: Jahresabonnement incl. Onlinezugang (Privatbezieher) 49,- €, für Institutionen incl. Onlinezugang 124,- €; für Unternehmen Preis auf Anfrage; Einzelheft 23,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MwSt., zzgl. Vertriebskostenanteil 10,70,- €, plus Direktbeorderungsgebühr Inland 1,61,- €. Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN: DE07 6601 0075 0073 6367 51, BIC: PBNKDEFF oder Sparkasse Baden-Baden Gagenau: IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66, BIC: SOLADES1-BAD

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3-5, D-76484 Baden-Baden, Telefon (07221) 2104-0/ Fax (07221) 2104-27, E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Telefon (0228) 978980/Fax (0228) 9789820, E-Mail: roos@sales-friendly.de.

ISSN 2365-1083

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor/die Autorin dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung.

Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor/die Autorin anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionenstücken keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasserinnen und Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnstiftenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.